

Dachs - Extrablatt



Die Energiequelle für Strom & Wärme



Im Jahr 2003 übernahm Herr Friedhelm Weber das Seniorenpalais St. Nickel in Wildemann. Mit diesem Schritt, ein Altenheim als Inhaber zu führen, konnte Herr Weber viele seiner persönlichen Ziele umsetzen. Welche Ziele dies genau sind, spürt man bereits bei einem gemeinsamen Rundgang im Haus: Zu jedem der 31 Bewohner hat Herr Weber ein besonderes persönliches Verhältnis und immer einen kurzen Moment für ein freundliches Wort übrig. "Das ist der Vorteil eines kleinen, familiär geführten Heimes" so Herr Weber, dessen Frau und Tochter ebenfalls im Hause tätig sind.

Den Bewohnern meist verborgen bleibt das jüngste Mitglied der großen Familie, obwohl es als reines Nutztier allen dient: Im Keller steht ein "Dachs" - ein Miniblockheizkraftwerk des Schweinfurter Herstellers SenerTec, welches hocheffizient Wärme und Strom erzeugt.

Seit Mai 2006 ist das Gerät mittlerweile in Betrieb und arbeitet im Schnitt 7.000 Stunden pro Jahr. Über einen Bekannten, der selbst einen Dachs betreibt, ist Herr Weber auf die Idee mit dem eigenen Kraftwerk gekommen. "Ich habe lange geprüft

und geplant und mehrere Varianten und Anbieter verglichen" erzählt der Inhaber, "gekommen bin ich zum Dachs, weil es das einzige Serienprodukt ist und mich die Qualität des von Fichtel & Sachs entwickelten Gerätes überzeugt hat". "Mein hoher Anspruch an eine solche Investition wurde auch durch die hervorragende Beratung und die zuverlässige Betreuung durch die SenerTec-Spezialisten in vollem Umfang erfüllt".



Ein garantierter vollautomatischer Betrieb war Herrn Weber bei der Auswahl besonders wichtig, da sich ein Objekt dieser Größe kein zusätzliches technisches Personal, z.B. einen Hausmeister, leisten kann.

Mit nur 15 Kilowatt Heizleistung liegt das Kraftwerk im Wärme-Grundlastbereich des Objektes und erreicht so hohe Laufzeiten. "Ich bin immer wieder erstaunt, was das kompakte Kraftpaket zu leisten vermag" berichtet Herr Weber aus eigener Erfahrung, "im Sommer und in der Übergangszeit reicht das Gerätes aus, um das Objekt komplett mit Wärme und Warmwasser zu versorgen". Gern und stolz zeigt der Seniorenheim-Besitzer auch anderen Interes-

senten sein Kraftwerk und erklärt die Bilanz des Kraftwerksbetriebes. Genau diese Bilanz ist es, die Herrn Weber bei jedem Gang durch den Keller, bei dem er das leise Geräusch des Dachs wahrnimmt, überlegen lächeln lässt. Jährlich 38.500 Kilowattstunden hochwertigen Strom erzeugt die Anlage. Davon werden über zwei Drittel selbst verbraucht und damit die eigene Stromrechnung enorm reduziert. Der Rest wird für einen vernünftigen Marktpreis vom Energieversorger, der Harzenergie, gekauft. Darüber hinaus erhält Herr Weber die Energiesteuer für das eingesetzte Erdgas erstattet, da Stromproduzenten grundsätzlich von dieser Steuer befreit sind. So kommen Überschüsse aus der Stromproduktion von über 7.000 Euro pro Jahr zustande. "Damit ist die Investition schnell bezahlt" freut sich Friedhelm Weber, "und die CO2-Einsparung von über 30 Tonnen pro Jahr dient nicht nur den Bewohnern des Hauses sondern allen Menschen".

Zahlen - Daten - Fakten

Betriebsstunden pro Jahr:	7000 h
Stromerzeugung:	38.500 kWh
davon Eigenverbrauch:	27.500 kWh
davon Einspeisung:	11.000 kWh
Einsparung der Stromrechnung:	27.500 kWh x 18,50 Ct = 5.087 €
Einspeisevergütung:	11.000 kWh x 12,50 Ct = 1.375 €
EnergieSteuer-Erstattung:	878 €
Gesamt-Erlöse pro Jahr:	7.340 €

Kontakt

Seniorenpalais St. Nickel
Herr Friedhelm Weber
Am Sanickel 20
38709 Wildemann
Tel.: 0 53 23 - 96 84 0



SenerTec Center Harz
Landstraße 86
38667 Bad Harzburg
Tel.: 05322 - 558 99 0
Fax: 05322 - 558 99 30
eMail: info@senertec-harz.de
www.senertec-harz.de

